



ALABAMA GRAPHITE CORP



FOR IMMEDIATE RELEASE

Alabama Graphit Corp. meldet zertifizierten 99,999% reinen Graphit aus einem Arbeitsgang mittels geschütztem, umweltverträglichem und nachhaltigem Reinigungsverfahren; gibt vollständige Elementanalyse

*The Energy Graphite Company™
Herkunft und Herstellung in den USA*

TORONTO, KANADA – (24. April 2017) – Alabama Graphite Corp. („AGC“ oder das „Unternehmen“) (TSX-V: CSPG) (OTCQX: CSPGF) (FRANKFURT: 1AG - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297386) gibt bekannt, dass das Unternehmen einen Gesamtkohlenstoffreinheitsgrad von 99,999% („Gew.-% C“) erzielt hat. Das Ausgangsmaterial ist Graphit US-amerikanischer Herkunft und stammt aus dem unternehmenseigenen Vorzeigeprojekt, dem Graphitprojekt Coosa in Coosa County, Alabama, USA. Es wurde durch das geschützte thermische Niedrigtemperaturreinigungsverfahren des Unternehmens hergestellt. Dieser in einem Sekundärverfahren aufbereitete ultra-reine Flockengraphit dient als Ausgangsmaterial für die Herstellung des zu 100% in den USA bezogenen und hergestellten ULTRACSPG™, natürlichen Coated Spherical Purified Graphite („CSPG“, beschichteter sphärischer gereinigter Graphit), der für die Verwendung in Lithium-Ionen-Batterien geeignet ist.

Es ist wichtig zu erwähnen, dass AGC den Reinheitsgrad mit fünf Neunen (5N), 99,999% Gew.-% C, in einem einzigen Arbeitsgang erzielt hat, indem der exklusive Reinigungsprozess des Unternehmens weiter optimiert wurde. AGC schickte eine mehrere Kilogramm schwere probe seines in einem Sekundärverfahren aufbereiteten ultra-reinen Flockengraphits an ein führendes in den USA ansässiges unabhängiges Labor, das die Glow Discharge-Massenspektroskopie („GDMS“) an Kohlenstoff durchführt. Der Name dieses Labors wird aus Gründen zur Wahrung

von Geschäftsgeheimnissen nicht bekannt gegeben. GDMS ist eine ausgereifte und ausgefeilte versatile Technik zur Reinheitsmessung, die verbreitet als die präziseste Bestimmung der Konzentration mineralischer Verunreinigungen in Graphit anerkannt wird. AGCs Graphit war extrem rein, da die Menge der mineralischen Verunreinigungen unter den Nachweisgrenzen eines herkömmlichen Loss-on-Ignition („LOI“) Tests lagen. Das GDMS-Gerät, das zum Test von AGCs Material verwendet wurde, ist zur Zertifizierung von Halbleiter-Graphit/kerntechnischen Graphit zweckbestimmt.

Hinsichtlich der strengsten Anforderungen an Graphitreinheit aus der Lithium-Ionen-Batterieindustrie wurden vernachlässigbar niedrige Konzentrationen von Elementverunreinigungen in AGCs CSPG-Produkt festgestellt einschließlich: Eisen („Fe“), Chrom („Cr“), Nickel („Ni“) und Zink („Zn“) unter 0,7 ppm insgesamt (siehe Tabelle 1 unten für vollständige GDMS-Analyse). Für Verunreinigungen, die kritisch bei fortschrittlichen Alkalibatterien sind, hatte AGCs batteriefertiger ultra-reiner Graphit sehr niedrige Gehalte von Molybdän („Mo“) 1,5 ppm, Arsen („As“) unter 0,05 ppm, Fe 0,05 ppm, Vanadium („V“) unter 0,05 ppm, Kupfer („Cu“) 0,05 ppm, um einige aufzuzählen. Falls diese Verunreinigungen den korrosiven Batterieelektrolyten ausgesetzt sind, könnten sie aus dem Graphit auslaugen, zur Gegenelektrode diffundieren, als Batteriegift wirken und möglicherweise die Batterieleistung schwächen und/oder beeinträchtigen. Folglich sollten die Konzentrationen bestimmter kritischer Elemente so niedrig wie möglich gehalten werden.

Die fortschrittliche Alkalibatterieindustrie verlangt, dass der Graphit nicht mehr als die folgenden Konzentrationen an kritischen Verunreinigungen enthält: Fe <150 ppm; Mo <2 ppm; V <10 ppm; As <1 ppm; Cu <5 ppm unter anderen weniger kritischen Verunreinigungen¹. AGC hat demonstriert, dass die Konzentrationen solcher kritischer Verunreinigungen im Graphit des Unternehmens weit unter dem Industriegrenzwert liegen. Weder synthetischer noch natürlicher Graphit, der zurzeit von der Batterieindustrie verwendet wird, kann so rein hergestellt werden wie AGCs in einem Sekundäraufbereitungsverfahren hergestellter batteriefertiger ultra-reiner Graphit. Etablierte Batteriehersteller haben oft Schwierigkeiten die kritischen Verunreinigungsvoraussetzungen zu erfüllen, da ihre verwendeten Graphittraffinierungsverfahren und/oder Ausgangsmaterialien nicht so fortschrittlich sind wie AGCs ultra-reiner Graphit.

¹ Nardi, J.C. (1999). US Patent PCT/US1999/000270. *Alkaline cell having a cathode incorporating expanded graphite*. Washington DC: U.S. Patent and Trademark Office. Eveready Battery Company, Inc. Publication WO 1999034673 A1 1/6.

Ferner verwendet AGCs umweltverträgliches und nachhaltiges Graphitreinigungsverfahren keine ätzenden Chemikalien oder starke Säuren, die im Allgemeinen als gefährlich und umweltschädlich angesehen werden (z. B. *Flusssäure – wie sie allgemein bei der chinesischen Graphitproduktion verwendet wird* [Quelle: Industrial Minerals Data, 2015] – *Salzsäure, Schwefelsäure, Salpetersäure oder starkes Erhitzen in Laugen, Aufbereitung in heißer Natronlauge, usw.*), und auch keine großen Mengen von knappen sauberem Wasser oder eine teure energieintensive thermische Hochtemperaturveredelung benötigt. Siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 17. Februar 2017, *„Alabama Graphite Corp. Achieves 99.99997% Graphite Purity via Proprietary, Environmentally Responsible and Sustainable Purification Process; Exceeds Nuclear Graphite Purity Requirements“* (Alabama Graphit Corp. erzielt 99,99997% reinen Graphit mittels geschütztem, umweltverträglichem und nachhaltigem Reinigungsverfahren; übertrifft Reinheitsanforderungen für kerntechnischen Graphit).

AGC strebt danach, ein Lieferant von in den USA bezogenem und hergestelltem Graphit für Batterien zu sein und ist zuversichtlich, dass ihr ultra-reiner Graphit das Potenzial zur Herstellung einer besseren Lithium-Ionen-Batterie besitzt, besonders durch die überlegene elektrochemische Leistung in Lithium-Ionen-Batterieanoden verglichen mit $\geq 99,95$ Gew.-% C reinem Anodenmaterial. Die Anwendung von ultra-reinem Graphit wird laut Erwartungen zu einer reduzierten Rate an Selbstentladungsreaktionen führen und folglich zu Batterien mit längerer Lebensdauer. AGC beabsichtigt jetzt die Durchführung elektrochemischer Tests an verschiedenen Reinheitsgraden in Anoden einschließlich des ultra-reinen Materials, um die Korrelation zwischen reinem batteriefertigem Anodengraphit und überlegener elektrochemischer Leistung zu demonstrieren. Ferner beabsichtigt AGC, den Weg für Studien der Rolle der mineralischen Verunreinigungen in Graphit und ihrer langfristigen Auswirkung auf die Leistung von Lithium-Ionen-Batterien in die Wege zu leiten besonders hinsichtlich ihrer langfristigen Zyklisierungsleistungen. Da AGC der Ansicht ist, dass sie eventuell in der Lage sein werden, solch einen ultra-reinen Graphit einfach, sicher, nachhaltig und verantwortungsbewusst herzustellen, und dass es mögliche zusätzliche Vorteile zur Verwendung von CSPG in Lithium-Ionen-Batterien geben könnte, wie zum Beispiel höhere Kapazität, gesteigerte Leistung, längere Haltbarkeit (höhere Lebensdauer) und sichere Batterien.

Donald Baxter, President und ChiefExecutive Officer, sagte: „Wir sind zufrieden, dass wir unseren ultra-reinen Graphit mit 99,999% Gew.-% C unabhängig zertifizieren und mittels GDMS in einem führenden US-amerikanischen Labor gründlich analysieren konnten. Die Bedeutung der 5N-Reinheit in einem einzigen Arbeitsgang mittels AGCs umweltfreundlichem nachhaltigem Verfahren kann nicht genug betont werden hinsichtlich der möglichen Wirtschaftlichkeit, technischen Machbarkeit, Produkteffizienz und Qualität bei einer vergleichsweise minimalen Umweltbelastung. Ferner repräsentiert die begleitende Element-/Mineralanalyse auf Verunreinigungen an über 75 Elementen den bis dato umfassendsten Bericht an AGCs gereinigtem Graphitmaterial – unser Ausgangsmaterial zur Herstellung unseres in den USA bezogenen und hergestellten ULTRACSPG™ batteriefertigen Graphits. Ich bin besonders damit zufrieden, dass AGCs Elementverunreinigungen oft unter der Nachweisgrenze der GDMS-Technik liegen. Batterien, die solch einen ultra-reinen natürlichen Anodengraphit verwenden, werden möglicherweise sicherer sein und eine längere Lebensdauer haben.“

TABELLE 1: GDMS-ANALYSE VON AGCS COOSA GEREINIGTEM GRAPHITKONZENTRAT

Folgend die Ergebnisse der umfassenden GDMS-Analyse von AGCs Coosa Graphitkonzentrat nach gesetzlich geschützter thermischer Niedertemperaturreinigung des Unternehmens:

Verunreinigungen durch Spurenminerale/ Schlüsselemente	Konzentration Parts Per Million (“PPM”) Gew. %
Ag (Silber)	<0.05
Al (Aluminum)	0.14
As (Arsen)	<0.05
Au (Gold)	<0.1

B (Bor)	2.5
Ba (Barium)	<0.05
Be (Beryllium)	<0.01
Bi (Wismut)	<0.05
Br (Brom)	<0.5
C (Kohlenstoff)	Matrix
Ca (Kalzium)	<0.5
Cd (Cadmium)	<0.5
Ce (Cer)	<0.5
Cl (Chlor)	2.9
Co (Kobalt)	<0.05
Cr (Chrom)	<0.5
Cs (Caesium)	<0.5
Cu (Kupfer)	<0.05
Dy (Dysprosium)	<0.05
Er (Erbium)	<0.05
Eu (Europium)	<0.1
F (Fluor)	≤5
Fe (Eisen)	0.05
Ga (Gallium)	<0.05
Gd (Gadolinium)	<0.05
Ge (Germanium)	<0.1
Hf (Hafnium)	<0.05
Hg (Quecksilber)	<0.1
Ho (Holmium)	<0.05
I (Iod)	≤100
In (Indium)	binder
Ir (Iridium)	<0.01
K (Kalium)	<0.5
La (Lanthan)	≤5
Li (Lithium)	<0.01
Lu (Lutetium)	<0.05
Mg (Magnesium)	<0.1
Mn (Mangan)	<0.05
Mo (Molybdän)	1.5
N (Stickstoff)	—
Na (Natrium)	0.17
Nb (Niob)	<0.05
Nd (Neodymium)	<0.05
Ni (Nickel)	<0.05

O (Sauerstoff)	—
Os (Osmium)	<0.01
P (Phosphor)	<0.05
Pb (Blei)	<0.1
Pd (Palladium)	<0.05
Pr (Praseodym)	<0.1
Pt (Platin)	<0.05
Rb (Rubidium)	<0.05
Re (Rhenium)	<0.01
Rh (Rhodium)	<0.05
Ru (Ruthenium)	<0.05
S (Schwefel)	0.53
Sb (Antimon)	<0.05
Sc (Scandium)	<0.01
Se (Selen)	<0.5
Si (Silizium)	6.7
Sm (Samarium)	<0.05
Sn (Zinn)	<0.1
Sr (Strontium)	<0.05
Ta (Tantal)	<50
Tb (Terbium)	<0.05
Te (Tellur)	<0.05
Th (Thorium)	<0.01
Ti (Titan)	<0.05
Tl (Thallium)	<0.05
Tm (Thulium)	<0.05
U (Uran)	<0.01
W (Wolfram)	0.08
V (Vanadium)	<0.05
Y (Yttrium)	<0.05
Yb (Ytterbium)	<0.05
Zn (Zink)	<0.1
Zr (Zirkon)	<0.05

Im Namen des Board of Directors der
ALABAMA GRAPHITE CORP.

Donald K. D. Baxter, P.Eng.

President, Chief Executive Officer und Executive Director

QUALIFIZIERTE PERSON

Donald K. D. Baxter, P.Eng., President, Chief Executive Officer und Executive Director von Alabama Graphite Corp., hat als qualifizierter Sachverständiger im Sinne des National Instrument 43-101 den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

Über Alabama Graphite Corp.

Alabama Graphite Corp. ist ein kanadisches Unternehmen, das sich auf die Exploration und Erschließung von Flockengraphitvorkommen konzentriert. Des Weiteren bemüht sich AGC darum, ein Unternehmen für Batteriematerialien und -technologien zu werden. Das Unternehmen ist über seine 100 %-Tochter Alabama Graphite Company Inc. (ein im US-Bundesstaat Alabama eingetragenes Unternehmen) tätig. Alabama Graphite Corp. hat sich zum Ziel gesetzt, mit einem in Entwicklung befindlichen Flockengraphitprojekt in den USA ein verlässlicher amerikanischer Langzeitlieferant von hochreinen Spezialgraphitprodukten zu werden. Das Unternehmen wird von einem erfahrenen Team geleitet, das zusammen über mehr als 100 Jahre Erfahrung im Graphitbergbau, der Graphitaufbereitung, der Entwicklung von Spezialgraphitprodukten und -anwendungen und dem Graphitvertrieb verfügt. Alabama Graphite konzentriert sich in erster Linie darauf, sein Vorzeigeprojekt, das Graphitprojekt Coosa in Coosa County (Alabama), und sein Minenprojekt Bama in Chilton County (Alabama) zu explorieren und zu erschließen. Ein zusätzlicher Fokus des Unternehmens ist die Erforschung und Entwicklung von firmeneigenen Herstellungs- und technologischen Verarbeitungsverfahren für Batteriematerialien.

Alabama Graphite Corp. besitzt sämtliche Abbaurechte (100 %) für diese beiden Graphitprojekte, die sich beide auf Privatgrund in den USA befinden. Die Projekte erstrecken sich über eine Grundfläche von mehr als 43.000 Acres und liegen in einem geopolitisch stabilen, bergbaufreundlichen Gebiet im Flockengraphitgürtel in Zentral-Alabama, der als Alabama Graphite Belt bekannt ist (Quelle: U.S. Bureau of Mines). Hier wurden in der Vergangenheit bereits bedeutende Mengen an kristallinem Flockengraphit gefördert. Die Lagerstätten in Alabama stellen insofern eine Besonderheit dar, als ein bedeutender Anteil des graphithaltigen Materials oxidiert ist und zu überaus weichem Gestein zersetzt wurde. Beide Projekte verfügen über eine entsprechende Infrastruktur, eine gute Anbindung an wichtige Straßen und Eisenbahnlinien, Stromleitungen und Wasserversorgung und sind vom Hafen in Mobile (Alabama) - dem Tiefseehafen der Alabama Port Authority und in punkto Frachtvolumen neuntgrößten Hafen der Vereinigten Staaten (Quelle: U.S. Army Corps of Engineers/USACE) - mit dem Lastwagen oder Zug in ca. drei Stunden erreichbar. Das günstige Klima im US-Bundesstaat Alabama ermöglicht einen ganzjährigen Minenbetrieb. Der weltweit größte Marmorbruch in Sylacauga (Alabama), der an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden pro Tag in Betrieb ist, befindet sich nur 30 Autominuten vom Graphitprojekt Coosa entfernt.

Am 30. November 2015 gab Alabama Graphite Corp. die Ergebnisse seiner PEA (*Preliminary Economic Assessment, wirtschaftliche Erstbewertung*) für das Graphitprojekt Coosa bekannt, die ein möglicherweise kostengünstiges Projekt mit potenziell positiver Wirtschaftlichkeit anzeigte. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht des Unternehmens mit dem Titel „Alabama Graphite Corp. Preliminary Economic Assessment (PEA) on the Coosa Graphite Project, Alabama, USA“ vom 27. November 2015, der von den unabhängigen Ingenieurbüros AGP Mining Consultants Inc. und Metal Mining Consultants Inc. angefertigt wurde und auf SEDAR (www.sedar.com) veröffentlicht wurde.

Hinweis: Eine wirtschaftliche Erstbewertung hat vorläufigen Charakter und es sind darin u.a. abgeleitete Mineralressourcen enthalten, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als Mineralvorräte von wirtschaftlichem Interesse eingestuft werden zu können. Es ist nicht gewiss, ob die Ergebnisse dieser vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung tatsächlich erzielt werden.

** Bei den abgeleiteten Mineralressourcen handelt es sich um Material, das für eine wirtschaftliche Bewertung zu spekulativ ist. Es sind weitere Grabungen und Bohrungen erforderlich, um abgeleitete Mineralressourcen in gemessene oder angezeigte Mineralressourcen umwandeln zu können. Mineralressourcen, die keine Mineralvorräte darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Es kann nicht garantiert werden, dass die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil zu Mineralvorräten umgewandelt werden können.*

Alabama Graphite Corp. ist ein stolzes Mitglied der NAATBatt International ein in den USA ansässiger gemeinnütziger Wirtschaftsverband, der fortschrittliche elektrochemische Energiespeichertechnologien für aufkommende Hightech-Anwendungen vermarktet.

Für weitere Informationen und Neuigkeiten zum Unternehmen bzw. zur Aufnahme in den Verteiler von Alabama Graphite Corp. News besuchen Sie bitte die Webseite www.alabamagraphite.com oder folgen Sie uns auf Twitter, Facebook und LinkedIn.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze („zukunftsgerichtete Aussagen“). Hierzu gehören unter anderem, jedoch ohne Einschränkung, Aussagen hinsichtlich etwaiger möglicher Beziehungen zwischen dem Unternehmen und Endverbrauchern sowie dem dem DoD. Die zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen der Unternehmensführung und spiegeln die aktuellen Erwartungen von Alabama Graphite Corp. wider. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie „schätzen“, „prognostizieren“, „glauben“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „planen“, „vorhersehen“, „können“ oder „sollten“ bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen ausgedrückt werden. Solche Aussagen spiegeln die aktuelle Meinung von Alabama Graphite Corp. in Bezug auf Risiken und Ungewissheiten wider, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten, Änderungen der Projektparameter im Zuge der Überarbeitung von Plänen, zukünftige Graphitpreise, mögliche Abweichungen beim Mineralgehalt bzw. bei den Gewinnungsgraden, unerwartet auftretende maschinelle oder verfahrenstechnische Mängel, Nichterfüllung der Leistungen durch die unter Vertrag stehenden Parteien, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei den behördlichen Genehmigungen, bei Finanzierungstransaktionen bzw. bei der Exploration sowie jene Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Unterlagen des Unternehmens bekannt gegeben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren außerdem auf einer Vielzahl von Annahmen, unter anderem dass: die Vertragsparteien Waren und/oder Dienstleistungen im vereinbarten Zeitrahmen erbringen; die für die Exploration benötigte Ausrüstung planmäßig verfügbar ist und keine unvorhergesehenen Ausfälle eintreten; kein Arbeitskräftemangel oder keine

Verzögerung eintritt; Anlagen und Ausrüstung wie angegeben funktionieren; keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten; und Labordienste bzw. damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und vertragsgemäß erbracht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Aussagen und Alabama Graphite Corp. ist (mit Ausnahme von gesetzlichen Vorgaben) nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern sich diese Annahmen, Schätzungen und Meinungen bzw. die jeweiligen Umstände ändern sollten. Den Anlegern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Alabama Graphite Corp. weist darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren und Annahmen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen von Alabama Graphite Corp. stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und Annahmen sowie andere Unsicherheiten und mögliche Ereignisse ausreichend berücksichtigen.

Alabama Graphite Corp. geht auch davon aus, dass keine wesentlichen Faktoren und Annahmen wirksam werden, die zu einer Abweichung solcher zukunftsgerichteter Aussagen und Informationen von den tatsächlichen Ergebnissen oder Ereignissen führen würden. Die Liste dieser Faktoren und Annahmen ist allerdings nicht vollständig und unterliegt Änderungen, und es kann daher nicht garantiert werden, dass solche Annahmen mit dem tatsächlichen Ergebnis solcher Faktoren übereinstimmen.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER PRESSEMELDUNG.

Ansprechpartner:

Alabama Graphite Corp.

Ann-Marie M. Pamplin
Vice President, Investor Relations
Tel.: +1 (416) 309-8641
apamplin@alabamagraphite.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

[Website](#) | [LinkedIn](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [YouTube](#)

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des

Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!